

Presseinformation

RUSSIAN TANGO tanzt alle Gegner aus

- **Sieg im Westminster Preis der Deutschen Einheit für den Rennstall Darboven** •
- **Favorit CUTLASS BAY endet auf dem letzten Platz** •
- **Beste Stimmung beim Saisonfinale** •

Schon beim historischen deutsch-deutschen Renntag am 31. März 1990 war der Hamburger Kaffeeröster Albert Darboven als Partner der damaligen Veranstalter beteiligt. Ein großer Sieg gelang seitdem keinem Pferd seines Rennstalles. Das änderte sich beim 20. Westminster Preis der Deutschen Einheit am Sonntag vor 10.200 Zuschauern auf der Hauptstadt-Rennbahn in Berlin-Hoppegarten. Der dreijährige Hengst RUSSIAN TANGO mit dem dreifachen deutschen Jockeychampion Eduardo Pedroza sicherte sich die Europa-Gruppe III-Prüfung über 2000 Meter am Ende mit fast zwei Längen Vorsprung vor ILLO aus dem Gestüt Schlenderhan mit Adrie de Vries und FALUN mit Eugen Frank. Der hochgehandelte Favorit CUTLASS BAY aus dem Stall von Scheich Mohammed Al Maktoum aus Dubai endete als Letzter im Feld der sechs Pferde.

Pedroza kommentierte seinen 85. Jahressieg gelassen: "Nach dem letzten Platz im Großen Preis von Baden sind wir mit der Distanz zurückgegangen und haben uns auch zu einer offensiven Taktik entschlossen." Trainer Andreas Wöhler (Gütersloh), der für Darboven 1992 schon den Derbysieger Pik König trainierte: "RUSSIAN TANGO wird sich im nächsten Jahr weiter steigern. Davon bin ich überzeugt. Deshalb werden wir auch Starts im Ausland anpeilen."

Albert Darboven, lange Jahre Kapitän der deutschen Polo-Nationalmannschaft: "Es war für mich ein sehr bewegender Sieg. Ich habe immer an Hoppegarten geglaubt und es freut mich deshalb besonders, ausgerechnet dieses Rennen mit unserem Pferd gewonnen zu haben." Darboven wird am Montag in der Prager Botschaft gemeinsam mit dem Hamburger Bürgermeister Christoph Ahlhaus den 20. Jahrestag der Deutschen Einheit feiern.

Für RUSSIAN TANGO war es der vierte Sieg seiner Laufbahn. Im 141. IDEE Deutschen Derby in Hamburg war er Dritter geworden, allerdings erst nach der Disqualifikation des Außenseiters Sir Lando. Der Start in Hoppegarten war sein letzter Auftritt in diesem Jahr. Zu den Gästen des stimmungsvollen Renntages zählten Staatssekretärin Tina Fischer und Galopper-Dachverbands-Präsident Albrecht Woeste. Zum zweiten Mal war die Westminster-Unternehmensgruppe der Sponsor des Rennens. Geschäftsführer Marian

Ziburske: "Unsere Gäste waren von der Veranstaltung begeistert, auch die Damen und Herren aus dem Ausland. Wir sind sehr an der weiteren positiven Entwicklung von Hoppegarten interessiert und würden uns freuen, wenn das Rennen im internationalen Status weiter nach oben gestuft wird." Verbandspräsident Woeste sagte die Unterstützung zu. Rennbahn-Eigner Gerhard Schöningh: "Hoppegarten ist total Berlin und Hoppegarten ist total Brandenburg." Der Wettumsatz betrug in den acht Rennen 285.203,40 Euro. Die Saison 2011 in Hoppegarten beginnt am 17. April 2011. Vorerst sind zehn Renntage geplant.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Rennbahn Hoppegarten GmbH & Co. KG
Natalie Zimmermann Tel. 03342 - 3893 - 19, E-Mail: pa@hoppegarten.com